

Hohe Aufmerksamkeit für Ausbildungsprojekt - Bundeskanzler Olaf Scholz besucht ebm-papst auf der Hannover Messe

Die „Zukunftshelden“ verantworten den Auftritt des Ventilatoren- herstellers und setzen so ein starkes Zeichen für die Berufsausbildung

Mulfingen, 17.04.2023

Hoher Besuch bei ebm-papst zum Auftakt der Hannover Messe: Auch beim Besuch des Bundeskanzlers auf dem Stand von ebm-papst bei der Hannover Messe standen sie voll im Fokus: die Azubis des Weltmarktführers für Ventilatoren und Antriebstechnik. Im Namen des Projektteams von 17 Auszubildenden, das den gesamten Messeauftritt des Unternehmens aus Hohenlohe verantwortet, begrüßte Studentin Melanie Bildhoff Kanzler Olaf Scholz.

Der SPD-Politiker war der Einladung der Nachwuchskräfte gefolgt, die als „Zukunftshelden“ unter dem Motto „We make the difference“ zeigen wollen, dass Ausbildung mehr ist als „Kaffee holen und Büroklammern sortieren“. Vielmehr gehe es darum, Verantwortung zu übernehmen.

Olaf Scholz begrüßte im Blick auf Nachwuchs- und Fachkräftemangel die Initiative der Auszubildenden bei ebm-papst. „Wer sich für eine Berufsausbildung entscheidet, macht genau das Richtige“, betonte der Kanzler. Dies gelte sowohl für Deutschland als auch für Indonesien, fügte er im Blick auf den indonesischen Präsidenten Joko Widodo hinzu, der ihn begleitete. Scholz bezeichnete sich als „großen Fan“ der dualen Berufsausbildung und zeigte sich beeindruckt davon, dass die Azubis gleich am Anfang ihrer Karriere bei ebm-papst so ein wichtiges Projekt übernehmen können.

CEO Klaus Geißdörfer, der bewusst im Hintergrund blieb, bekräftigte, dass ebm-papst „mächtig stolz darauf sein kann, was die jungen Menschen leisten“. Für ihn ist das Projekt „ein voller Erfolg.“ Das Unternehmen habe bewusst eine Vorreiterrolle übernommen. „Wir wollen zeigen, dass junge Menschen schon in der Lehre Verantwortung übernehmen können und mit ihren Ideen die gesamte Mitarbeiterschaft inspirieren können“, fügte er hinzu.

Gemeinsam mit Melanie Bildhoff präsentierte Geißdörfer den prominenten Besuchern eine zukunftsweisende Neuentwicklung von ebm-papst in der Lüftungs- und Heizungstechnik. Der High-Speed-Turbo-Verdichter dreht sich mit 300.000 Umdrehungen pro Minute und sorgt für einen „extrem effizienten und nachhaltigen“ Einsatz in der Kältetechnik. Als „sehr gut“ würdigte Scholz die zukunftsweisende Innovation, mit der man Energie im zweistelligen Bereich einsparen kann.

Für die Auszubildenden war es ein besonderes Highlight, den Bundeskanzler persönlich zu begrüßen und ihr Projekt zu präsentieren. „Es ist toll, dass wir unser gesamtes Projekt in den vergangenen Monaten alleine verantworten und umsetzen konnten bis zum Empfang des Kanzlers am Stand“, sagte Maximilian Chrzan, der mit Melanie Bildhoff und Kim Ziegler das Kernteam der Azubis bildete.

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Mobil: +49 171 36 24 067

Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com
www.ebmpapst.com

[Twitter](#) / [Facebook](#) / [Youtube](#) /
[Instagram](#) / [LinkedIn](#)

Am Nachmittag folgte mit Winfried Kretschmann der nächste prominente Politiker. Der baden-württembergische Ministerpräsident nahm sich fast eine Stunde Zeit für den Austausch mit den Auszubildenden und der Geschäftsführung. Er zeigte sich beeindruckt von der Innovationskraft des Unternehmens, sowohl im Blick auf die Nachwuchsförderung als auch auf zukunftsweisende technische Entwicklungen.

„Hier wird in Zukunft investiert, in junge Menschen und in nachhaltige, innovative Zukunftstechnologien, die unser Land nach vorne bringen und einen großen Beitrag für den Klimaschutz leisten“, betonte Kretschmann am Montag bei seinem Besuch des ebm-papst-Standes auf der Hannover Messe. „Die Landesregierung begrüßt dieses große Engagement ganz besonders“, fügte der Grünen-Politiker hinzu.

Die federführenden Azubis im 17-köpfigen Team sind Melanie Bildhoff (22) und Kim Ziegler (20), die ein duales Studium absolvieren, und Maximilian Chrzan (19), der eine Ausbildung zum Industriekaufmann macht. Von Hotelbuchungen und Produktauswahl über Anschreiben an Kunden bis zur Verhaltensschulung reichte das Spektrum bei der Organisation. Selbst Bundes- und Landespolitik hat der Nachwuchs in Eigenregie eingeladen - mit Erfolg. Neben Bundeskanzler Olaf Scholz und Ministerpräsident Winfried Kretschmann werden noch Vizekanzler Robert Habeck und Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut aus Baden-Württemberg den Stand der Auszubildenden besuchen.

Bildunterschrift (Foto: ebm-papst)

Olaf Scholz und Joko Widodo mit den Azubis von ebm-papst und CEO Klaus Geißdörfer

Über ebm-papst

Die ebm-papst Gruppe, Familienunternehmen mit Hauptsitz in Mulfingen, Baden-Württemberg, ist weltweit führender Hersteller von Ventilatoren und Antrieben. Seit der Gründung 1963 setzt der Technologieführer mit seinen Kernkompetenzen Motortechnik, Elektronik, Digitalisierung und Aerodynamik internationale Marktstandards. Mit über 20.000 Produkten bietet ebm-papst passgenaue, energieeffiziente und intelligente Lösungen für praktisch jede Anforderung in der Luft- und Antriebstechnik.

Im Geschäftsjahr 2021/22 erzielte der Hidden Champion einen Umsatz von 2,288 Milliarden Euro und beschäftigt knapp 15.000 Mitarbeitende an 29 Produktionsstätten (u. a. in Deutschland, China und den USA) sowie 51 Vertriebsstandorten weltweit. Den Benchmark bei Ventilatoren- und Antriebslösungen setzt ebm-papst in nahezu allen Branchen wie z. B. in der Lüftungs-, Klima- und Kältetechnik, Heiztechnik, Automotive, Informationstechnologie, Maschinenbau und Haushaltsgeräte, Intralogistik sowie Medizintechnik.

Hauke Hannig
Pressesprecher
ebm-papst Unternehmensgruppe

Telefon: +49 7938 81-7105
Mobil: +49 171 36 24 067

Hauke.Hannig@de.ebmpapst.com
www.ebmpapst.com

[Twitter](#) / [Facebook](#) / [Youtube](#) /
[Instagram](#) / [LinkedIn](#)